Presse

TOURISMUSMARKETING NIEDERSACHSEN

Niedersachsen

Niedersächsisches Ministerium
für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und
Digitalisierung

31.03.2021

TMN und Wirtschaftsministerium machen Niedersachsens Tourismus fit für den Klimawandel

Auftakt des Projekts „Klimawandel anpacken – Anpassungsstrategien für den Tourismus in Niedersachsen“

Niedersachsen startet als erstes Bundesland ein flächendeckendes Projekt zu den Auswirkungen des Klimawandels auf den Tourismus unter dem Titel „Klimawandel anpacken – Anpassungsstrategien für den Tourismus in Niedersachsen“. Da sich schon jetzt klimabedingte Veränderungen in Deutschland bemerkbar machen, ist es Ziel dieses Projekts, die niedersächsische Reisebranche für die daraus resultierenden Herausforderungen fit zu machen.

Unter der Leitung der TourismusMarketing Niedersachsen (TMN) soll in den kommenden 18 Monaten gemeinsam mit den Reiseregionen herausgearbeitet werden, wo der Klimawandel die Branche besonders trifft und welche Lösungen schon jetzt den Folgen entgegengesetzt werden können, um die Destinationen erfolgreich und nachhaltig an die Folgen des Klimawandels anzupassen. Das Niedersächsische Wirtschaftsministerium arbeitet hierbei eng mit der TMN zusammen.

Wirtschaftsminister Dr. Bernd Althusmann: „Ich freue mich sehr, dass sich Niedersachsen als erstes Bundesland umfassend und flächendeckend mit dem Thema Klimaanpassung im Tourismus auseinandersetzt. Die Folgen des Klimawandels werden den niedersächsischen Tourismus strukturell verändern. Die Corona-Pandemie hat uns verdeutlicht, wie wichtig es ist, die Tourismusbranche krisenfest aufzustellen. Daher ist eine gestaltende Tourismuspolitik, die Impulse zu einer krisenfesteren Entwicklung Niedersachsens als Urlaubsland bietet und auf effektiven Netzwerken aufbaut, unverzichtbar, um künftigen Anforderungen gerecht zu werden.“

„Als Impulsgeber möchten wir nicht nur auf Risiken des Klimawandels reagieren, sondern vor allem die Chancen und Potenziale nutzen, die dieses Thema auch birgt. Wir möchten die Anpassung des niedersächsischen Tourismus aktiv vorantreiben und das Land weiterhin erfolgreich im Wettbewerb positionieren“, erklärt Meike Zumbrock, Geschäftsführerin der TMN. „Der Klimawandel ist ein zentrales Zukunftsthema. Entsprechend ist dieses Projekt

erst der Startschuss für einen langfristigen Prozess, den wir nur gemeinsam mit den niedersächsischen Regionen erfolgreich meistern werden."

Das Projekt wird operativ vom Institut für Tourismus und Bäderforschung in Nordeuropa (NIT), adelphi research, dwif-Consulting und Fresh Thoughts-Consulting durchgeführt. In einem gemeinsamen Kick-Off-Termin wurden bereits Ziele, Vorgehen und Zeitplan definiert. Der nächste Schritt sieht nun eine Bestandsaufnahme der niedersächsischen Reiseregionen vor. Die so gewonnenen Erkenntnisse bilden die Grundlage für das weitere Vorgehen.

Einen ersten Einstieg in das Thema bietet der Handlungsleitfaden „Klimawandel verstehen - Wegweiser für den Tourismus in Niedersachsen". In dem Grundlagenpapier wird der Fokus auf die Relevanz des Themas für den Tourismus gelegt und Beispiele gezeigt, wie sich die Klimaveränderungen schon jetzt in Niedersachsen auswirken.

Wesentliche Inhalte sowie alle Ansprechpartner des Projekts sind zudem in einem Flyer gebündelt. Beide Broschüren sowie weitere Informationen und Tipps zum Thema Klimawandel im Tourismus finden sich in der neuen Rubrik „Klimawandel" im Tourismusnetzwerk der TMN unter https://nds.tourismusnetzwerk.info/inhalte/qualitaetsmanagement/klimawandel-und-tourismus.